Nachhaltigkeitsrichtlinie

Version 2.0 2024

Adapteo

Inhalt

Nachhaltigkeitspolitik	0
1. Allgemeine Bestimmungen	2
1.1 Zweck	2
1.2 Geltungsbereich	2
2. Unser Engagement	2
3. Unternehmensführung und Zuweisung von Verantwortlichkeiten	3
3.1 Vorstand	3
3.2 Konzernleitungsteam	3
3.3 Nachhaltigkeitsteam der Gruppe	3
3.4 Lokale Managementteams und Funktionsmanager	4
3.5 Alle Mitarbeiter	4
4. Nachhaltigkeitsgrundlage und -strategie	5
4.1 Beitrag zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	6
5. Nachhaltigkeitsziele und -vorgaben	7
5.1 Nachhaltigkeitsziele	7
5.2 Quantitative Ziele	7
5.3 Qualitative Ziele	7
6. Überwachung und Berichterstattung von Nachhaltigkeitsvorfällen	8
7. Einhaltung und Verwaltung	9
7.1 Jährliche Überprüfung	9
7.2 Beziehung zu anderen Richtlinien	9
7.3 Verantwortlichkeiten und Änderungen	9
7.4 Genehmigungs- und Überarbeitungshistorie	9

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Zweck

Diese Nachhaltigkeitspolitik bietet Richtlinien und Ziele zur Förderung verantwortungsvoller und nachhaltiger Geschäftspraktiken innerhalb der Adapteo Group und ihrer Wertschöpfungskette. Sie sollte in Verbindung mit der Umweltpolitik und anderen relevanten Richtlinien gelesen werden.

1.2 Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle Mitarbeitenden, Tochtergesellschaften, Geschäftsbereiche, Managementteams, Geschäftspartner:innen und Auftragnehmende der Adapteo Group. Sie betrifft alle Beteiligten, die an den Geschäftstätigkeiten von Adapteo beteiligt sind oder dazu beitragen.

2. Unser Engagement

Die Mission von Adapteo dreht sich um Innovation und die Entwicklung von Lösungen, um Gesellschaften in eine nachhaltigere Zukunft zu führen. Unser Engagement zeigt sich in der Entwicklung von Best-Practice-Plänen für Mensch und Umwelt, der Anwendung von Prinzipien der Kreislaufwirtschaft, einem führenden Angebot nachhaltiger Produkte sowie der Maximierung sozialer und gesellschaftlicher Auswirkungen – alles Ausdruck unserer Entschlossenheit, positive Veränderungen voranzutreiben.

Adapteo erkennt die Notwendigkeit dringender Maßnahmen zur Erreichung des Pariser Klimaschutzabkommens und der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung an. Unser Best-Practice-Plan für die Umwelt umfasst das Ziel, wissenschaftlich fundierte Klimaziele (Science-Based Targets) zu entwickeln, kurzfristig bis 2030 fossilfreie Betriebsabläufe und Transporte zu erreichen und langfristig bis 2040 Netto-Null-Emissionen anzustreben.

Adapteo ist Unterzeichner des UN Global Compact und verpflichtet sich, dessen zehn zugrunde liegende Prinzipien einzuhalten. Dies bedeutet, dass Adapteo in einer Weise operiert, die grundlegende Verantwortung in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette übernimmt. Diese Prinzipien sind in unserem Verhaltenskodex festgelegt, der für alle Mitarbeitende gilt. Der Verhaltenskodex für Geschäftspartner:innen basiert auf denselben Prinzipien und muss von unseren Lieferant:innen unterzeichnet werden.

Die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und betrieblicher Praktiken ist für uns von grundlegender Bedeutung. Adapteo und seine Mitarbeitenden sind verpflichtet, stets verantwortungsbewusst zu handeln und den Schutz der Menschenrechte, den Respekt für die Umwelt sowie die Korruptionsbekämpfung in jeder Phase unserer Wertschöpfungskette zu integrieren. Um dies sicherzustellen, müssen Mitarbeitende, Lieferant:innen und Geschäftspartner:innen an den Richtlinien von Adapteo, Schulungen und Folgemaßnahmen teilnehmen.

Nachhaltiges Lieferkettenmanagement hat für Adapteo höchste Priorität. Dazu gehören die Bewertung der ESG-Leistung potenzieller, neuer und bestehender Lieferant:innen sowie die Identifizierung, Steuerung und Minimierung von Risiken in unserer Lieferkette.

Die Erwartungen von Adapteo an Stakeholder, einschließlich Mitarbeitenden und Geschäftspartner:innen, sind in unserem Verhaltenskodex, dem Verhaltenskodex für

Geschäftspartner:innen sowie weiteren konzernweiten Richtlinien, Handbüchern und Verfahren definiert. Die Richtliniendokumente und Prinzipien werden jährlich überprüft und bei Bedarf aktualisiert.

Alle öffentlich zugänglichen Nachhaltigkeitsrichtlinien sind hier zu finden.

3. Unternehmensführung und Zuweisung von Verantwortlichkeiten

3.1 Vorstand

- Überwacht die strategische Ausrichtung des Nachhaltigkeitsmanagements und den Nachhaltigkeitsrahmen.
- Bewertet die Nachhaltigkeitsleistung anhand regelmäßiger Updates des Nachhaltigkeitsteams.
- Genehmigt die Nachhaltigkeitspolitik und alle zugehörigen Richtlinien.
- Billigt den jährlichen Nachhaltigkeitsbericht und trägt letztlich die Verantwortung für die Einhaltung der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (Corporate Sustainability Reproting Directive → CSRD).
- Überwacht und genehmigt Ergebnisse der Wesentlichkeits- und Risikobewertungen, unter Berücksichtigung finanzieller und nachhaltigkeitsbezogener Risiken.
- Ist verantwortlich für die Integration der Nachhaltigkeit in Entscheidungsprozesse.

3.2 Konzernleitungsteam

- Verantwortlich für die Umsetzung dieser Nachhaltigkeitspolitik und deren Anwendung in allen Geschäftsbereichen und Funktionen.
- Der Chief Sustainability Officer (CSO) berichtet direkt an den Präsidenten und CEO und ist Mitglied des Konzernleitungsteams (GMT). Der CSO legt die strategische Ausrichtung für das Nachhaltigkeits- und QHSE-Management von Adapteo fest. Nachhaltigkeitsfortschritte werden in GMT-Sitzungen kommuniziert.
- Das GMT ergreift Maßnahmen bei Verstößen oder Mängeln in Bezug auf Nachhaltigkeit oder ESG-Kontrollen (Umwelt- Sozial- und Governance Kriterien).
- Das GMT nimmt an dem Prozess der doppelten Wesentlichkeitsbewertung (Double Materiality Assessment → DMA) des Unternehmens teil.
- Validiert Nachhaltigkeitspläne und unterstützt die Erreichung konzernweiter Nachhaltigkeitsziele.

3.3 Nachhaltigkeitsteam der Gruppe

- Entwickelt und treibt das Nachhaltigkeitsprogramm von Adapteo voran, einschließlich Konzernrichtlinien, Plänen, Zielen und strategischer Ausrichtung.
- Leitet strategische Entwicklungsprojekte im Bereich Nachhaltigkeit.

- Verantwortlich für den Nachhaltigkeitsberichtsprozess sowie die Koordination und Einbindung relevanter Teams und Funktionen zur Unterstützung nachhaltigkeitsbezogener Aufgaben.
- Definiert KPIs und Berichtsrahmen und verwaltet Systeme und Plattformen für Nachhaltigkeitsdaten.
- Leitet den Nachhaltigkeitsrat von Adapteo, bestehend aus Vertretern aller Märkte und Konzernfunktionen, zur Unterstützung der Entwicklung und Umsetzung von Nachhaltigkeitsplänen und -initiativen.
- Teilt Wissen, berät und schult die Organisation zu Nachhaltigkeitsthemen.
- Unterstützt die externe Kommunikation mit Fachwissen und beteiligt sich an relevanten Stakeholder-Dialogen und Netzwerken.
- Koordiniert und reicht Informationen für externe Nachhaltigkeitsratings der Gruppe ein.
- Berichtet über Fortschritte und Entwicklungen an GMT und BoD.

3.4 Lokale Managementteams und Funktionsmanager

- Alle Manager innerhalb von Adapteo sind verantwortlich für die Durchsetzung der Nachhaltigkeitspolitik und des Nachhaltigkeitsplans in den täglichen Abläufen.
- Verantwortlich für die Entwicklung lokaler Aktionspläne zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele und -vorgaben von Adapteo.
- Sicherstellung der Genauigkeit und fristgerechten Berichterstattung von Nachhaltigkeitsdaten gemäß den Konzernrichtlinien und Berichtsstandards, einschließlich der CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) und der Global Reporting Initiative (GRI).
- Gewährleistung, dass interne Kontrollen in Bezug auf die Nachhaltigkeitsberichterstattung konsequent eingehalten werden.
- Meldung aller nachhaltigkeitsbezogenen Risiken oder Probleme an das Group Sustainability Team, z. B. Umweltgefahren oder Sicherheitsabweichungen.

3.5 Alle Mitarbeitenden

- Mitwirkung an der Umsetzung und Erfüllung des Nachhaltigkeitsplans, der Ziele und Vorgaben von Adapteo.
- Sicherstellen, dass alle Aktivitäten dieser Richtlinie entsprechen.
- Verantwortung für die Genauigkeit und Integrität der Nachhaltigkeitsdaten und Verpflichtung Unstimmigkeiten entweder an die direkte Führungskraft oder anonym über das Whistleblower-System von Adapteo zu melden

4. Nachhaltigkeitsgrundlage und -strategie

Als Unternehmen setzen wir uns dafür ein, die Gesellschaft zukunftsfähig zu machen. Wir sind überzeugt, dass eine starke Nachhaltigkeitsleistung entscheidend für unseren langfristigen Erfolg und die Wertschöpfung als Unternehmen ist.

Um zu verdeutlichen, wie Nachhaltigkeit in all unseren Aktivitäten verankert ist, basiert Adapteos Nachhaltigkeitsplan auf den drei Säulen unserer Unternehmensstrategie.

Unsere "Theory of Change" stellt Zukunftsfähigkeit in den Mittelpunkt. Wir glauben, dass Resilienz – für uns, unsere Kunden und die gesamte Welt – aus einer agilen und flexiblen Herangehensweise an Veränderungen entsteht.

Unsere drei Säulen

Unsere Unternehmensstrategie definiert unser Wachstum und unser führendes Wertangebot entlang von drei Säulen: Branchenführerschaft, Kundenpartnerschaft und operative Intelligenz.

Nachhaltigkeit verleiht einer Unternehmensstrategie langfristige Stabilität und weitreichende Auswirkungen, indem sie Risiken, Chancen und Konsequenzen über finanzielle Aspekte hinaus betrachtet. Indem wir in allen drei Säulen die Zukunftsfähigkeit mit einbeziehen, haben wir Nachhaltigkeitsaspekte in unsere Strategie integriert.

Durch die klare Definition, wie unsere Betriebsabläufe, Produkte, Dienstleistungen und Unternehmensleitung sowohl kurzfristigen Geschäftserfolg als auch langfristige Widerstandsfähigkeit sichern, sind wir bestens auf die Zukunft vorbereitet.

Zukunftsfähige Führung (Future Adaptive Leadership)

Wir beanspruchen Branchenführerschaft, während wir gleichzeitig unseren Beitrag zur Nachhaltigkeit maximieren. Dies erreichen wir durch die Entwicklung und Umsetzung von Plänen mit Fokus auf Klima, Menschen und Natur.

Zudem möchten wir unsere Stimme und unsere Markenplattform nutzen, um die Transformation zur Kreislaufwirtschaft zu fördern und nachhaltige Werte für Menschen und den Planeten in sozialer Infrastruktur und der Bauwirtschaft zu schaffen.

Zukunftsfähiges Angebot (Future Adaptive Offering)

Wir glauben, dass wir durch Partnerschaften mit unseren Kund:innen sowie durch Unterstützung von Unternehmen, Organisationen und Kommunen einen noch größeren positiven Einfluss auf Menschen, Umwelt und Wirtschaft erzielen können.

Unser Ziel ist es, das nachhaltigste Portfolio an Produkten und Dienstleistungen auf dem Markt anzubieten, indem wir den CO₂-Fußabdruck über den gesamten Lebenszyklus hinweg minimieren und positive Auswirkungen sowie Kreislaufwirtschaft durch ressourceneffiziente Lösungen maximieren.

Unsere Rolle ist es, Menschen, Gemeinschaften und die Gesellschaft zu stärken und zu fördern.

Zukunftsfähige Betriebsabläufe (Future Adaptive Operations)

Für uns bedeutet operative Intelligenz, unsere Mitarbeiter mit den Fähigkeiten auszustatten, die sowohl die Bedürfnisse unserer Kund:innen als auch die Anforderungen des Wandels erfüllen. Ebenso wichtig ist es, eine engagierte Unternehmenskultur zu schaffen, die Menschen einlädt, mit uns zu wachsen und sich weiterzuentwickeln.

Wir haben die ambitionierte Vision, vollständig zirkulär zu werden. Dies umfasst die Einführung kreislauffähiger Lösungen, Produkte und Materialien sowie ein konsequentes Engagement zur Reduzierung unseres Klimaeinflusses im Einklang mit dem Pariser Abkommen.

Darüber hinaus engagieren wir uns für eine transparente Lieferkette und verantwortungsbewusste Beschaffungspraktiken.

4.1 Beitrag zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

Die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) sind ein zentraler Bezugspunkt für die Entwicklung des Nachhaltigkeitsplans und der Ziele von Adapteo. Als Anbieter flexibler Raumlösungen spielen wir eine aktive Rolle beim Aufbau anpassungsfähiger Gesellschaften und unterstützen die Agenda 2030 in vollem Umfang, mit dem Ziel, zu deren effektiver Umsetzung beizutragen.

Adapteo kann zu zwölf dieser Ziele beitragen, die mit unseren strategischen Säulen verknüpft sind:

- **Ziel 3:** Sicherstellung eines gesunden Lebens und Förderung des Wohlbefindens für alle Altersgruppen.
- **Ziel 4:** Sicherstellung einer inklusiven, gerechten und hochwertigen Bildung sowie Förderung lebenslangen Lernens.
- **Ziel 5:** Erreichung der Gleichstellung der Geschlechter und Stärkung aller Frauen und Mädchen.
- **Ziel 6:** Sicherstellung der Verfügbarkeit und nachhaltigen Bewirtschaftung von Wasserund Sanitärversorgung für alle.
- **Ziel 7:** Zugang zu erschwinglicher, zuverlässiger, nachhaltiger und moderner Energie für alle gewährleisten.
- **Ziel 8:** Förderung eines nachhaltigen, inklusiven und nachhaltigen Wirtschaftswachstums sowie produktiver Beschäftigung und menschenwürdiger Arbeit für alle.
- **Ziel 9:** Aufbau einer widerstandsfähigen Infrastruktur, Förderung einer inklusiven und nachhaltigen Industrialisierung und Unterstützung von Innovationen.
- Ziel 11: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.
- **Ziel 12:** Sicherstellung nachhaltiger Konsum- und Produktionsmuster.
- **Ziel 13:** Ergreifung dringender Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen.
- Ziel 15: Schutz, Wiederherstellung und Förderung der nachhaltigen Nutzung von Landökosystemen, nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder, Bekämpfung der Wüstenbildung sowie Stopp und Umkehrung der Landdegradation und des Biodiversitätsverlusts.
- **Ziel 17:** Stärkung der Umsetzungsmittel und Belebung der globalen Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung.

5. Nachhaltigkeitsziele und -vorgaben

5.1 Nachhaltigkeitsziele

Adapteo erkennt an, dass die Bewältigung globaler Herausforderungen wie Klimawandel, Ressourcenknappheit und soziale Ungleichheiten entscheidend für die Schaffung widerstandsfähiger und anpassungsfähiger Gesellschaften ist. Diese Ziele leiten unsere Bemühungen, Nachhaltigkeitsrisiken zu minimieren, während wir gleichzeitig Chancen für Innovation, Wachstum und langfristige Wertschöpfung nutzen.

Gestützt auf die Säulen unseres Nachhaltigkeitsplans verpflichtet sich Adapteo, aktiv an der Transformation hin zu einer nachhaltigeren, kohlenstoffarmen und gerechteren Zukunft mitzuwirken.

5.2 Quantitative Ziele

- Bis 2030: 100 % Kreislaufmaterialien in der Produktion
- Bis 2040: Netto-Null-Emissionen
- Bis 2030: Keine Abfälle auf Deponien oder in Verbrennungsanlagen ohne Energierückgewinnung
- Bis 2030: fossilfreie Betriebsabläufe, Fahrzeuge und Transport erreichen
- Bis 2028: Geschlechterausgewogene Managementteams

5.3 Qualitative Ziele

Gleichzeitig spiegeln unsere qualitativen Ziele unser übergeordnetes Bestreben wider,

- Adapteo als führendes Unternehmen für Nachhaltigkeit in der Branche zu etablieren.
- Best-Practice-Pläne für Umwelt und Gesellschaft zu entwickeln.
- Eine Spitzenposition in der Nachhaltigkeitsleistung einzunehmen, mit Top-Platzierungen in ESG-Ratings und bei Kunden.
- Das nachhaltigste Portfolio an Produkten und Dienstleistungen auf dem Markt anzubieten.
- Durch unser Angebot und unsere Initiativen zur sozialen und gesellschaftlichen Wertschöpfung beizutragen.
- Eine vollständige Kreislaufwirtschaft anzustreben, durch zirkuläre Lösungen, Produkte und Materialien.
- Verantwortungsbewusste Beschaffungspraktiken und transparente Lieferketten sicherzustellen.
- Vielfalt, Chancengleichheit und Mitarbeiterengagement zu fördern.
- Das Ziel von null Arbeitsunfällen zu erreichen.
- Governance-Exzellenz durch ein ausgereiftes Managementsystem und die Einhaltung regulatorischer Anforderungen wie der CSRD zu gewährleisten.

6. Überwachung und Berichterstattung von Nachhaltigkeitsvorfällen

Der Prozess zur Meldung und Überwachung von Nachhaltigkeitsvorfällen bei Adapteo, einschließlich der Identifikation, Verfolgung und Berichterstattung über ökologische und soziale Risiken in allen Geschäftsbereichen, ist in das unternehmensweite Risikomanagementsystem und das Abweichungsmanagementsystem (DISA) integriert. Die wichtigsten Schritte umfassen:

1. Meldung von Vorfällen

Alle Mitarbeitende sind verpflichtet, Nachhaltigkeitsvorfälle wie Umweltgefahren oder Verstöße gegen soziale Standards unverzüglich zu melden. Dies kann über DISA, das Meldesystem für Abweichungen von Adapteo oder über das anonyme Whistleblower-System erfolgen.

2. Risikobewertung

Die Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken ist Teil des Enterprise Risk Management (ERM)-Prozesses und wird jährlich überprüft. Der Double Materiality Assessment (DMA)-Prozess, der gemäß der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) vorgeschrieben ist, berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken zusätzlich zu deren Auswirkungen und Chancen.

3. Eskalation von Vorfällen

Hochrisiko-Vorfälle werden vom Krisenteam von Adapteo bearbeitet, das aus Schlüsselfunktionen des Unternehmens besteht. Je nach Art des Vorfalls werden relevante Abteilungen hinzugezogen. Hochrisiko-Vorfälle werden an das Konzernleitungsteam (GMT) und den Aufsichtsrat (BoD) gemeldet. Mittel- und geringfügige Risiken werden von den verantwortlichen Abteilungen und lokalen Teams bearbeitet, wobei das Nachhaltigkeitsteam der Gruppe beratend unterstützt.

4. Korrekturmaßnahmen

Vorfälle werden untersucht, und Korrekturmaßnahmen werden umgesetzt und mit einem klar definierten Zeitplan für die Lösung dokumentiert. Diese Maßnahmen können Prozessänderungen oder Schulungsupdates umfassen.

5. Berichterstattung

Quartalsweise Dashboards, die Vorfälle und getroffene Korrekturmaßnahmen im Bereich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zusammenfassen, werden dem Aufsichtsrat (BoD) präsentiert. Bedeutende Vorfälle werden in den jährlichen Nachhaltigkeitsberichten offengelegt.

6. Kontinuierliche Verbesserung

Der Prozess des Abweichungsmanagements wird jährlich überprüft. Mitarbeiter werden ermutigt, Vorfälle, Abweichungen oder Beobachtungen kontinuierlich über das System zu melden.

7. Einhaltung und Verwaltung

7.1 Jährliche Überprüfung

Diese Richtlinie wird jährlich überprüft und überarbeitet, um die kontinuierliche Einhaltung gesetzlicher Änderungen zu gewährleisten.

7.2 Beziehung zu anderen Richtlinien

Diese Nachhaltigkeitsrichtlinie wurde vom Verwaltungsrat genehmigt und ist Teil der Richtlinien der Adapteo-Gruppe, einschließlich der Umweltpolitik, des Verhaltenskodex und des Verhaltenskodex für Geschäftspartner:innen.

7.3 Verantwortlichkeiten und Änderungen

Diese Richtlinie wird jährlich überprüft und bei Bedarf aktualisiert. Alle Änderungen müssen vom Aufsichtsrat genehmigt werden. Der Chief Sustainability Officer ist für die Pflege dieser Richtlinie verantwortlich.

7.4 Genehmigungs- und Überarbeitungshistorie

Version	Verantwortlich		Genehmigt durch	Überarbeitungsdetails
11	Senior Vice President Marketing, Kommunikation und Nachhaltigkeit	14. Dezember 2021	Aufsichtsrat	Erstausgabe
2.0	Chief Sustainability Officer	19. Dezember 2024	ΙΔιιτεισητενατ	Jährliche Überprüfung, mehrere Aktualisierungen

Version 2.0 | Genehmigt am 19. Dezember 2024 | Verantwortlich: Chief Sustainability Officer

Diese Übersetzung umfasst den vollständigen Inhalt der Adapteo Group Sustainability Policy und stellt eine originalgetreue Wiedergabe in deutscher Sprache dar.